

Dr. med. Michael Kann  
Facharzt für Innere und  
Allgemeinmedizin und  
Diabetologe DDG  
in Ruppach-Goldhausen/  
Montabaur

*Sehr geehrte Kolleginnen,  
sehr geehrte Kollegen,*

seit 1987 arbeite ich mit x.isynet beziehungsweise dessen Vorgängern. Begonnen habe ich mit einem Einzelarbeitsplatz – inzwischen sind 15 Arbeitsplätze inklusive einer Zweigpraxis und externem Seminarraum angebunden. x.isynet ist leicht zu bedienen und ergonomisch gestaltet. Fängt eine Weiterbildungsassistentin oder neue Mitarbeiterin in meiner Praxis an, finden sich diese sehr schnell in x.isynet zurecht. Da zu Beginn meiner PC-Zeit eine Maus noch nicht existierte, bin ich ein eingefleischter Nutzer von Tastenkürzeln. Was mich besonders freut: Trotz aller Neuerungen gibt es in x.isynet auch heute die Möglichkeit, sehr viele Funktionen via Tastenkürzel aufzurufen.

#### **Workflow- und DMP-Manager vereinfachen die Dokumentation.**

Demnächst möchte ich den Dokumentations- und Workflowmanager einsetzen. Dieser verfügt über eine Anbindung zu Diamax, einem speziellen Qualitätsmanagement-Programm für Diabetologische Schwerpunktpraxen. So kann ich mir doppelte Eintragungen ersparen, da Diamax sämtliche diabetologischen Befunde mithilfe des Workflowmanagers direkt aus x.isynet herauszieht. Dies ist

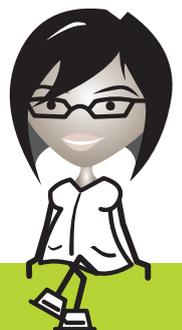
## Referenzbericht



eine sehr intelligente Lösung. Mit dem DMP-Manager für x.isynet bin ich recht zufrieden. Es gibt hier noch kleinere Punkte, an denen es hakt, aber ich wurde von der medatixx informiert, dass bereits eine Neuentwicklung in Arbeit ist.

Als sehr hilfreich empfinden meine Assistenzärztin, meine Helferinnen und ich den Terminmanager in x.isynet. Terminvergaben inklusive Raumzuordnung planen wir drei bis sechs Monate im Voraus. Die Eintragungen zum Anlass der Tätigkeit und der Zuordnung der Räume klappen gut. Wir sehen sofort, wann welcher Raum von wem und mit welchem Gerät und wozu genutzt wird oder zu welchem Termin wer und welcher Raum frei ist.

Da wir weitestgehend papierlos arbeiten, haben wir auch einige Geräte über Schnittstellen an den PC angebunden: Ultraschall, EKG, Langzeitblutdruck, Ergometrie, Spirometrie und Doppleruntersuchungen. Die Bilddokumentation läuft direkt in ein Dokumentenmanagementsystem, auf das ich auch über x.isynet zugreifen kann und in dem sämtliche Fremdbefunde nach dem Einscannen direkt beim Patienten in der Karteikarte aufrufbar sind.





„Ich kann Ihnen sowohl x.isynet als auch die medatixx empfehlen. Die Software ist durchdacht und sehr aktuell, der Service ist zuverlässig und die Mitarbeiter sind freundlich und kompetent.“



**Dank der Statistikabfragen wird keine Abrechnungsziffer vergessen.**

Eine sehr gelungene Unterstützung in x.isynet ist die Parameter-Statistikfunktion. Diese benötigt eine intensivere Einarbeitung, der einmalige Aufwand lohnt sich jedoch sehr. So prüfe ich beispielsweise regelmäßig, ob keine Abrechnungsziffer vergessen wurde – dies passiert gerne bei Chronikern, die mehrmals im Quartal kommen. Mittels der ausgefeilten Parameter-Statistikfunktion kann ich mir zum Beispiel gezielt anzeigen lassen, bei welchen Leistungen Ziffern fehlen. Ich gebe die entsprechenden Parameter ein und als Ergebnis werden mir alle Einträge ohne Ziffern aufgelistet.

**Mustervorlagen und individuelle Einstellungen sparen Zeit.**

Was mir ebenfalls gut gefällt, ist das Anlegen von Formularen als Mustervorlagen. Ich nutze dies beispielsweise für Überweisungen von Diabetes-Patienten zum Augenarzt – dazu öffne ich einfach die entsprechende Vorlage, in welcher sowohl der Überweisungstext als auch die passenden Häkchen eingetragen sind. Dies ist eine echte Zeitersparnis. Überhaupt bietet x.isynet viele individuelle Einstellmöglichkeiten. So kann ich beispielsweise bei einem Update sogar festlegen, ob ich neue Buttons einbinden oder die bisherigen beibehalten möchte.

Meine Zweigpraxis ist an den Terminalserver der Hauptpraxis angebunden, sodass ich von dort einen vollständigen Zugriff auf alle Patientendaten habe. Auch die Installation neuer Arbeitsplätze ist kein Problem – in unserem Seminarraum habe ich problemlos für die Diabetes-Beraterin einen Access Point eingerichtet, über den diese per Laptop die Patientendaten einsehen kann, um sich beispielsweise über die aktuelle Medikation zu informieren.

**Service und Hotline stimmen.**

Mit Hotline und Service bin ich im Großen und Ganzen sehr zufrieden. Gut gefällt mir die Fernwartung. Darüber können im laufenden Praxisbetrieb schnell Probleme gelöst werden. Nicht so gut gefällt mir bei der Hotline, dass man im Besetzt-Fall auf einen Anrufbeantworter sprechen muss. Benötigt man dringend eine Auskunft, ist dies lästig. Andererseits kann man den Rückruf auf eine bestimmte Uhrzeit legen, was stets zuverlässig klappt.

Gut gefällt mir auch das Online-Ärzteforum. Hier können Anwender Wünsche und Anregungen vorstellen und mit ärztlichen Kollegen sowie medatixx-Mitarbeitern diskutieren. Dies wird von vielen Kolleginnen und Kollegen und auch mir regelmäßig genutzt.

Ich kann Ihnen sowohl x.isynet als auch die medatixx empfehlen. Die Software ist durchdacht und sehr aktuell, der Service ist zuverlässig und die Mitarbeiter sind freundlich und kompetent. Zwar kenne ich keine anderen Programme, aber in den rund 25 Jahren als x.isynet-Anwender habe ich keinerlei Notwendigkeit gesehen, mich über Alternativen zu informieren.

**Mit kollegialen Grüßen**

*Ihr*  
**Dr. med. Michael Kann**

Für Rückfragen steht Herr Dr. Kann interessierten Kolleginnen und Kollegen gerne zur Verfügung:  
Telefon. 02602 70091 | [www.drkann.de](http://www.drkann.de)

**Rückfax 0800 0980 098 98 98**

**Ja, ich bin an der Praxissoftware von medatixx interessiert. Setzen Sie sich mit mir in Verbindung.**

.....  
Praxis

.....  
Ansprechpartner/in

.....  
E-Mail/Fax

.....  
Telefon

.....  
Datum, Unterschrift